



Fridolin
8762 Schwanden
tel. 055 647 47 47
www.fridolin.ch

EINE HOHE **ANERKENNUNG** FÜR DEN UMBAU EINES STADTHAUSES IN GLARUS HABEN DIE FIRMEN MARTI ARCHITEKTEN (MIT JUDITH GESSLER) UND MARTI HOLZBAU ERHALTEN.

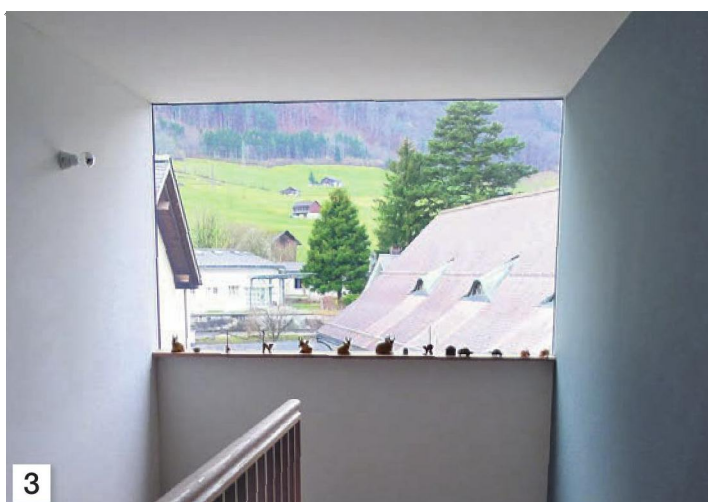
Der Prix **Lignum** prämiiert alle drei Jahre Arbeiten aus Holz, die einen wegweisenden Beitrag zur Architektur, zum Design und zur Kunst in der Schweiz leisten. Eine hohe Anerkennung für den Umbau seines Stadthauses in Glarus hat die Firma Marti Architektur und Marti Holzbau erhalten.

Die Fachzeitschrift Hochparterre beschreibt die prämierten Arbeiten des bekannten Unternehmens aus Matt wie folgt: Das Reihenhaus steht in der Altstadt von Glarus und ist rund 200 Jahre alt, da es vom Grossbrand 1861 verschont blieb. Im Gebäude wohnt die Architektenfamilie Judith Gessler und Hansruedi Marti, die den Bestand behutsam umgebaut hat. Sie entwarf reduzierte Holzmöbel, erneuerte die Fensterscheiben und renovierte einzelne Zimmer. Am tiefsten griffen die Architekten im Dach ein, wo sie die Zwischendecke entfernten. So ist der komplex geformte Raum hinter dem Schweifgiebel, der dem Satteldach seinerzeit aufgesetzt wurde, erlebbar. Daneben schnitten sie eine kleine Terrasse ins Dach, die über ein Fenster Licht hereinbringt. Die Wände sind mit Täfer verkleidet, das unten und oben durch ein Fries gerahmt wird. Die Eingriffe erweitern das Raumangebot, ohne jedoch den Bestand zu bedrängen. Sämtliche Schreinerarbeiten sind präzise ausgeführt. Holz kommt in allen Varianten vor: gestrichene Tanne, geölter Kirschbaum, massive Lärche, Riemenböden aus Weisstanne, Einfassungen aus Eiche. In den Details oder den Farben, die durchs Haus variieren, zeigt sich die Experimentierfreude der Architekten und gleichzeitig ihr grosser Respekt vor dem denkmalgeschützten Gebäude. Der Umbau, der Alt und Neu zu einem Ganzen zusammenführt, ist insgesamt rundum gelungen.

Prix **Lignum** 2015

Ausstellungen in der **lintharena** bis 16. März

Veranstalter: **Glarnerische Arbeitsgemeinschaft für das Holz**



Bildlegenden

- 1 Umgebauter Dachraum mit Lärchenboden und Wandtäfer.
- 2 Dachterrasse mit eingebauter Sitzbank.
- 3 Lukarne mit Panoramafenster.
- 4 «Leben in den Dächern von Glarus».
- 5 Hansruedi Marti, Architekt, und Markus Küng, Präsident GAHO.
- 6 Der Dachraum ohne die alte Zwischendecke.





Fridolin
 8762 Schwanden
 tel. 055 647 47 47
 www.fridolin.ch

Auflage	32'048	Ex.
Reichweite	40'000	Leser
Erscheint	woe	
Fläche	110'677	mm ²
Wert	3'400	CHF



6



5